

Herrn F. Meyer in Wien.

Als Antwort auf Ihre Erwiderung in No. 24 des B.-Blattes diene Ihnen Folgendes. Fernere Aeußerungen, die Sie durch dieses Blatt erhielten, werden Ihnen sagen, daß man von anderer Seite noch weit ärger über die K.'sche Angelegenheit denkt, als ich mich darüber ausgesprochen habe, und kann ich darüber gar nicht erstaunen, daß es nach Ihrer Mittheilung nur wenige sein können, die so hart sind. Dies bestätigt nur meine Ansicht über das Partgefühl meiner Collegen. — Näher auf Ihre Rechtfertigung, die wohl mehr Sache der Herren P. & S. gewesen wäre, einzugehen, ist daher nicht nöthig, obgleich es, wie vielleicht die wenigen, die den Accord nicht eingingen, einsehen werden, sehr leicht wäre, Ihre Ansichten förmlich zurückzuweisen. Nur an ein altes wahres Wort will ich Sie erinnern, das hierher vollkommen paßt; es heißt: Ein jeder Narr lobt seine Kappe. Wollen Sie sich nun einmal mit dieser Sache befassen, so ist es recht schön von Ihnen, sich so zu wehren, und es ist nur ein Zeichen Ihrer Keulichkeit, da Sie durchaus die schmutzige Kaulfuß'sche Kappe über den Kopf ziehen wollen, wenn Sie versuchen, sich damit so weiß als möglich dem Publikum zu präsentiren. Sie tragen aber selbst dazu bei, das, was ich und Andere über diese Sache gesagt, auf das Glänzendste zu bestätigen. Herr Muquardt, der augenscheinlich durch ihre Vermittelung ganz klar in das Treiben der Herren P. & S. geblickt hat, sagt ja deutlich in dem Zeugnisse, von Ihnen sprechend:

„weil ich überzeugt bin, daß er den Geist der Sparsamkeit und Rechnung in dieselbe (die Handlung) einführen wird, und es nur dessen bedarf ic.“

Nun einen deutlicheren Beweis für die saubere Ordnung der Herren P. & S. wird Niemand von Ihnen verlangen. Herr Muquardt würde sich wohl hüten, die Herren P. & S. der Verschwendung zu zeihen, wenn er nicht genau von den Verhältnissen unterrichtet wäre, und, wie es scheint, haben Sie glücklicher Weise dafür gesorgt, daß er es ist.

Die Mittheilung, daß Sie Herrn Prandel zu Ihrem (?) Associe machen werden, wenn der Accord zu Stande kommt, woran Sie nicht zweifeln, — wird übrigens den Wenigen, die nicht so eilig waren, darauf einzugehen, eine recht lebhaftere Freude bereiten; denn es versteht sich ja von selbst, daß dann Herr Prandel durch seine neue gesicherte Stellung in den Stand gesetzt sein wird, die früher mit Herrn S. gemeinschaftlich gemachten Schulden vollständig zu decken. Herrn Prandel wird hoffentlich dieses Verhältniß ganz klar sein. Einstweilen bin ich daher auch der Meinung geworden, daß die Bude vor der Hand noch nicht geschlossen werde, da Ihre gütige Mittheilung mir die Aussicht eröffnet, daß mir dadurch vielleicht recht bald Herr Prandel höchst gleichgültig werden könnte. Darum danke ich Ihnen, mein hochverehrter, lieber Freund! und grüße Sie mit ic. ic. ic.

H.

Miscelle.

Als ein Beispiel von dem kolossalen Ertrag, den die größeren Pariser Journale abwerfen, führen wir das Resultat einer kürzlich abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre der „Presse“ an. Jeder der 50 Aktionäre erhielt 1) die 5% Zinsen seiner Aktien mit 2500 Fr.; 2) eine Dividende von 8000 Fr. — Ferner wurde die Summe von 353,000 Fr. nach dem, seit der Februarrevolution von E. de Girardin eingeführten, halb socialistischen System zur Vertheilung an die Arbeiter der „Presse“, Redakteure, Drucker ic. bestimmt. Dies gibt also für das Jahr 1848 den ungeheuren Reinertrag von 878,000 Fr., wovon E. de Girardin als Inhaber von 26 Aktien und als Redakteur, für seine Person nahe an 300,000 Fr. erhielt.

Trost.

Die österr. Banknoten, noch immer im Fallen, wird man heute nicht mehr zu 86 los!!

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

Italienische Literatur.

- BOGGIO, IGN.**, indoratura ed inargentatura elettro-chimica. Memoria sui varii perfezionamenti ed in specie sul metodo di colorare in rosso i minutti oggetti d'argento dorato mediante la pila; approvata dalla reale accademia delle scienze di Torino. 18. Novara 1848. 48 kr. oder 14 N μ .
- BAVA, Generale**, relazione delle operazioni militari. Commandante il primo coeppo d'armata in Lombardia nel 1848. Con documenti e piani. gr. 8. Torino 1848. 2 fl. 42 kr. oder 1 μ 16 N μ .
- BUZZI, D. GIROL.**, le tombe de' padri greci e latini. gr. 8. Torino 1848. 2 μ 12 N μ .
- CANTÙ, storia universale**. Settima edizione torinese rived. dall' autore, fascicul 16—21. Torino 1848. pr. Heft 30 kr. oder 9 N μ .
- DEL modo più conveniente di diminuire il numero dei preti**. 16. Torino 1848. 36 kr. oder 10 N μ .
- DOCTRINE chrétienne ou le vaudois éclairé sur les principaux points controversés avec l'église catholique**. 16. Pignerol 1848. 30 kr. oder 9 N μ .
- DONINI, PIER-LUIGI**, da Cremona. Commentari della rivoluzione italiana. gr. 8. Torino 1848. 1 fl. 36 kr. oder 28 N μ .
- FERRERO, GABR. MAX**, journal d'un officier de la brigade de Savoie sur la Campagne de Lombardie. gr. 8. Torino 1848. 1 fl. 48 kr. oder 1 μ .
- FISCHIETTO, il**, bizzarrie d'attualità, rivista illustrata con disegni originali; foglietto semanile per l'anno 1848. 4. Torino. Monatlich 54 kr. oder 16 N μ .
- FRANZINI, il deputato di Felizzano a suoi elettori**. gr. 8. Torino 1849. 21 kr. oder 6 N μ .
- GARASSINO, FELIX**, essai de perfectionnement de l'ancienne méthode de traiter la statistique analytique et projet d'une nouvelle. Deux mémoires avec une note sur la théorie des couples. gr. 8. Gènes 1848. 1 fl. 12 kr. oder 22 N μ .
- GIORNALR di medicina omeopatica**, compilato da una società di medici. Vol. I. Apr. 1848 al Marzo 1849. gr. 8. Torino. Der Jahrgang 8 fl. 6 kr. oder 4 μ 20 N μ .
- IUSTINI historias philippicas ex recensione Abr. Gronovii cum selectis variorum suisque notis edidit italicam interpretationem variasque lectiones ex duobus codd. Mss. biblioth. taurinens. nunc primum excerptas adjecit Fr. Arnulfus**. 8 maj. Taurini 1848. 5 fl. oder 3 μ .
- MACCHI, MAURO**, Storia del Consiglio dei dieci, adorna di venti litografie rappresentanti le parti principali di Venezia. Puntat. 51—56. gr. 8. Torino 1848. Subscriptionspreis pr. Heft, inbegriffen die Bilder 21 kr. oder 6 N μ netto.
- MATTEUCCI, VITT. LUIGI**, C'eco della pronuncia ossia l'arte di scrivere tanto veloce quanto la parola. Trattato di Stenografia italiana razionale applicata alle ragioni della lingue. 1. ediz. rimodernata. gr. 8. Genova 1848. 2 fl. 24 kr. oder 1 μ 12 N μ .
- MAZZINI, GIUS.**, ai Giovani. Ricordi. 18. Italia 1848. 36 kr. oder 10 N μ .
- MILANESIO, A.**, progetto di regolamento per ordinare il servizio ufficiale stenografico del parlamento nazionale inteso a riprodurre colle stampe le sedute legislative poche ore dopo la loro chiusura secondo le basi adottate dal monitore universale di Parigi preceduto dalla storia compendiata della stenografia. gr. 8. Torino 1848. 30 kr. oder 9 N μ .
- ORIGINE, SULL'**, italiana e principesca della real casa di Savoia della quale disconde il magnanimo e prode Carlo Alberto, generalissimo alla testa delle sue truppe combattente nella guerra santa dell'indipendenza italiana. Illustrazione di Leone Tettoni, seguita da un cenno intorno alla formazione della Monarchia di Savoia del Cav. Luigi Cibrario. Con frontispicio. gr. 8. Milano 1848. 1 fl. 30 kr. oder 28 N μ .